

Zubehör

strawa Friwara WM-Estrichaufheiz-Modul





INHALTSVERZEICHNIS

1.	FUNKTIONSBESCHREIBUNG	3
2.	TECHNISCHE DATEN	3
3.	ANSCHLÜSSE.....	3
4.	MONTAGE.....	4
5.	MAßZEICHNUNG	5
6.	ARTIKELÜBERSICHT	5

1. FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Das Estrichaufheiz-Modul des Friwara WM Systembaukastens stellt während der Estrichaufheizphase die thermische Verbindung zwischen dem primären Heizkreis und dem sekundären Fußbodenheizkreis her. Das Modul reguliert den Wärmestrom entsprechend den Anforderungen des Estrichaufheizprozesses und trägt somit maßgeblich zur gleichmäßigen Trocknung und Festigkeitsentwicklung bei.

Es ist für den temporären Einsatz vorgesehen und wird nach Abschluss der Estrichaufheizung durch ein Hydraulikmodul ersetzt.

2. TECHNISCHE DATEN

max. Volumenstrom	2,14 m³/h
max. Betriebstemperatur	45 °C
max. Prüfdruck	6 bar
max. Betriebsdruck	4 bar

3. ANSCHLÜSSE

alle Primär- und Sekundäranschlüsse DN 20 (3/4" Überwurfmutter)



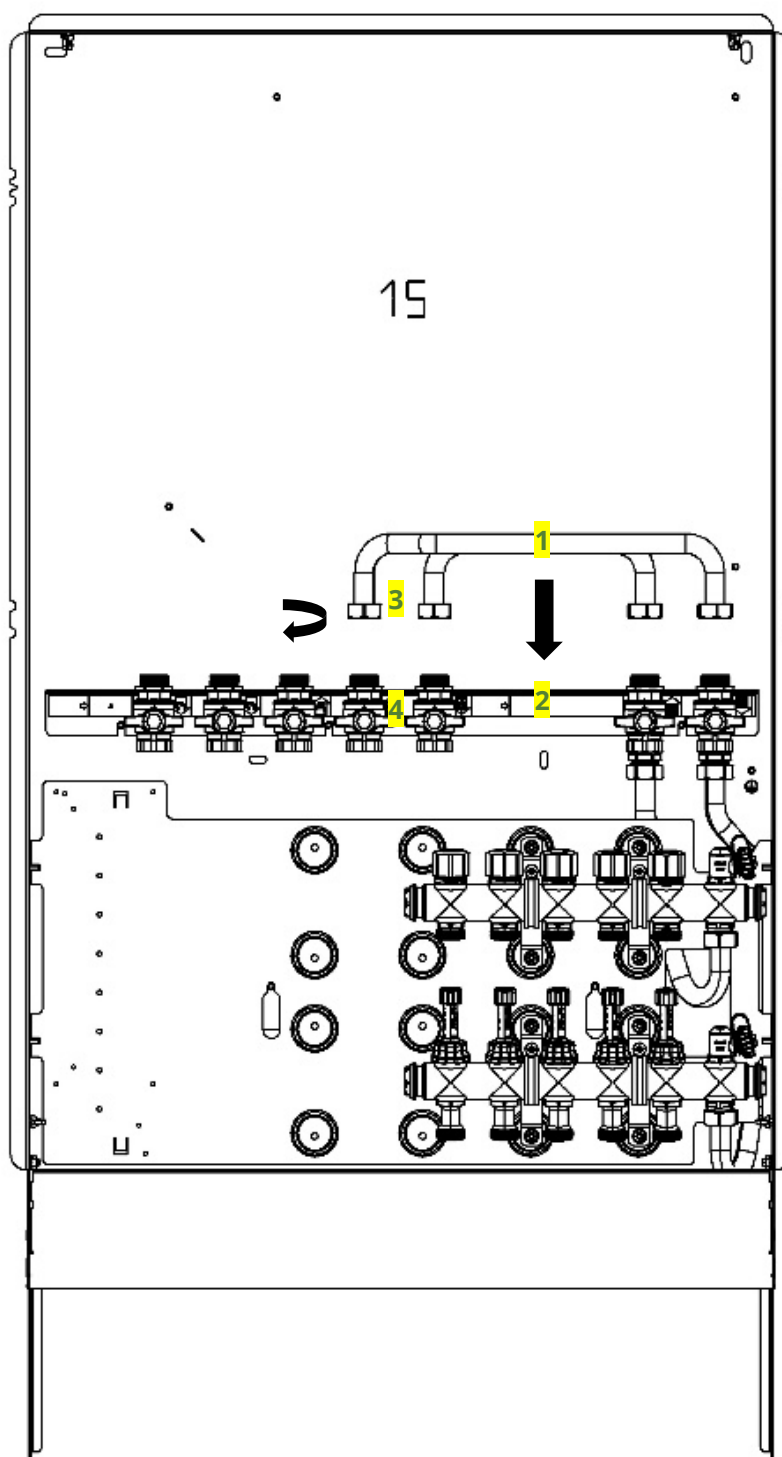
A	Primär-Vorlauf Heizung
B	Primär-Rücklauf Heizung
C	Sekundär-Rücklauf Heizung
D	Sekundär-Vorlauf Heizung

4. MONTAGE

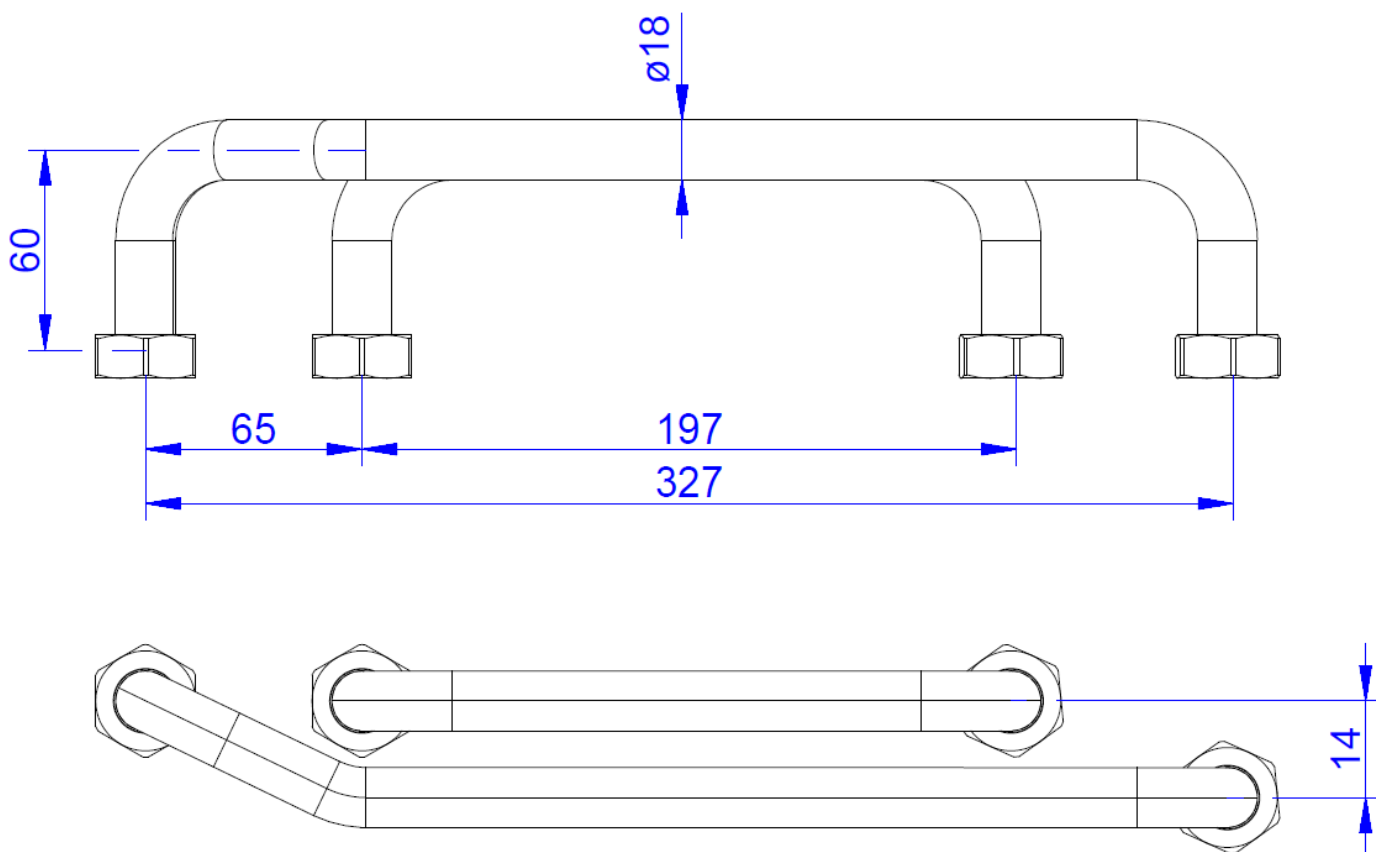
Das Estrichaufheiz-Modul (1) ist unter Verwendung der mitgelieferten 3/4"-Dichtungen auf das Anschlussschienenmodul (2) aufzusetzen.

Anschließend sind die Überwurfmutter (3) handfest auf die Kugelhähne (4) des Anschlussschienenmoduls aufzuschrauben und mit einem 30 mm-Maulschlüssel gleichmäßig festzuziehen.

Dabei ist das maximal zulässige Anzugsdrehmoment von 30 Nm zwingend einzuhalten, um Beschädigungen an Dichtungen und Bauteilen zu vermeiden.



5. MAßZEICHNUNG



Maßangaben in mm

6. ARTIKELÜBERSICHT

Artikel-Nr.	Bezeichnung
FZ-000003	Friwara WM-Estrichaufheiz-Modul